



Haus-Gemeinschafts-Ordnung der NWG in Leichter Sprache

Sie wohnen in einem Haus der Neuruppiner Wohnungsbaugesellschaft mbH, kurz NWG.

Die NWG ist Ihr Vermieter.

Die NWG hat eine Haus-Gemeinschafts-Ordnung, kurz Haus-Ordnung.

Die Haus-Ordnung enthält Regeln.

Alle Mieter müssen die Haus-Ordnung einhalten.

Sie haben einen Miet-Vertrag unterschrieben?

Dann müssen Sie sich an die Regeln der Haus-Ordnung halten.

Die Haus-Ordnung ist in leichter Sprache verfasst.

So soll sie leichter zu verstehen sein.



Inhalt

Grundsätze	3
Soziales Verhalten	3
Ruhe-Zeiten.....	3
Kinder	3
Tiere	4
Wäsche	4
Ordnung und Sicherheit	4
Brand-Schutz.....	4
Haus-Reinigung.....	5
Müll.....	5
Wert-Erhaltung	6
Wohnung	6
Bohren.....	6
Keller	7
Balkone	7
Wohn-Umfeld	7
Versicherungen	7
Hausrat-Versicherung	7
Haftpflicht-Versicherung	7
Schlüssel-Versicherung.....	8
Rechte der NWG	8

Grundsätze

Alle Mieter sollen friedlich zusammenleben.

Die Mieter müssen aufeinander Rücksicht nehmen.

Halten Sie Ordnung.

Werfen Sie keinen Müll auf die Straße, auf die Gehwege, in die Außen-Anlagen.

Achten Sie auf die Sicherheit.

Schließen Sie zum Beispiel den Zugang zum Keller ab.

Gehen Sie ordentlich mit Gegenständen im Haus um.

Alle Gegenstände im Haus gehören der NWG.

Soziales Verhalten

Ruhe-Zeiten

Alle Bewohner nehmen Rücksicht aufeinander und halten die Ruhe-Zeiten ein.

Ruhe-Zeiten sind von 22 Uhr bis 6 Uhr, von 13 bis 15 Uhr, an Sonntagen und an Feiertagen.

In diesen Zeiten müssen Sie besonders leise sein.

Vermeiden Sie laute Geräusche, zum Beispiel laute Musik, lautes Fernsehen, mit den Türen schlagen, rennen und springen auf der Treppe, bohren, sägen und hämmern.

Sie dürfen ein Fest feiern.

Feste in der Wohnung können länger als 22 Uhr dauern.

Schließen Sie bei einem Fest die Fenster und die Eingangstür.

Sagen Sie Ihren Nachbarn vorher Bescheid, dass Sie feiern.

Kinder

Achten Sie auf Ihre Kinder.

Spielen auf der Treppe, im Keller und auf dem Dach-Boden ist verboten.

Tiere

Sie müssen die NWG schriftlich fragen, ob Sie ein Haustier halten dürfen.
Für ein Haustier brauchen Sie die Erlaubnis von der NWG.

Haustiere können Lärm und Schmutz machen.
Zum Beispiel: Hunde bellen und hinterlassen Kot.
Das stört andere Mieter.
Vermeiden Sie das.

Schlangen und Spinnen sind verboten.

Tauben und wilde Katzen zu füttern ist verboten.

Wäsche

Sie dürfen die Wäsche auf dem Balkon aufhängen.
Aber nur bis zur Höhe vom Balkon-Geländer.
Menschen auf der Straße dürfen Ihre Wäsche nicht sehen.

Ordnung und Sicherheit

Brand-Schutz

Rauchen und offenes Feuer im Treppen-Haus, im Keller und auf dem Dach-Boden sind verboten.

Grillen mit Holz-Kohle auf dem Balkon ist verboten.

Gegenstände im Treppen-Haus und auf dem Dach-Boden abstellen ist verboten.
Das sind zum Beispiel: Schuhe und Schuh-Schränke, Blumen-Töpfe, Fahrräder und E-Mobile.

Das Treppen-Haus muss als Flucht-Weg immer frei bleiben.

Benzine, Öle, Gas-Flaschen und leicht brennbare Flüssigkeiten dürfen nicht im Haus gelagert werden.

Haus-Reinigung

Es gibt 2 Möglichkeiten:

Die Mieter putzen das Treppen-Haus
oder
eine Firma putzt das Treppen-Haus

Die Mieter putzen das Treppen-Haus:

Die Mieter putzen Treppen und Gemeinschafts-Räume selbst.
Gemeinschafts-Räume sind zum Beispiel der Fahrrad-Keller
und die Wasch-Küche.

Fenster, Türen und Geländer müssen abgewischt werden.

Die Mieter wechseln sich ab.

Alle Mieter müssen mitmachen.

Wenn Sie nicht putzen können, können Sie einen Vertreter beauftragen.

Eine Firma putzt das Haus:

Die NWG holt eine Reinigungs-Firma.

Alle Mieter bezahlen die Reinigung in ihrer Miete.

Müll

Wir wollen ein sauberes Wohn-Umfeld.

Helfen Sie uns dabei:

Werfen Sie Müll in die vorgesehenen Behälter oder Müll-Tonnen.

Werfen Sie keinen Müll oder Zigaretten-Kippen aus dem Fenster oder vom Balkon.

Werfen Sie keinen Müll in das Treppen-Haus.

Sie müssen sich selbst um Ihren Sperr-Müll kümmern.

Melden Sie das Abholen beim Landkreis Ostprignitz-Ruppin an.

Stellen Sie Ihren Sperrmüll erst am Abend vor dem Abhol-Termin an den Straßen-Rand.

Wert-Erhaltung

Wohnung

Sie müssen sich so verhalten, dass am Haus nichts kaputt geht:

Heizen und Lüften Sie die Räume regelmäßig.

Lüften Sie 3 Mal bis 5 Mal am Tag immer für 10 Minuten.

Lüften Sie Treppen-Flure, Dach-Boden und Keller ausreichend.

Schließen Sie bei Frost-Gefahr oder Hitze rechtzeitig alle Fenster, auch auf dem Dach-Boden, im Treppen-Haus und im Keller.

Putzen Sie den Fuß-Boden mit den richtigen Mitteln und Geräten.

Der Fuß-Boden in Bad und Küche muss immer trocken sein.

Putzen Sie die Toilette und das Wasch-Becken nur mit Mitteln, die dafür sind.

Passen Sie beim Bohren und Hämmern auf.

Denken Sie an Strom-Kabel und Wasser-Leitungen.

Werfen Sie keine Essens-Reste, Katzenstreu oder Hygiene-Artikel in die Toilette, die verstopfen Toiletten und Abwasser-Leitungen.

Hygiene-Artikel sind zum Beispiel Feucht-Tücher.

Bohren

Bohren Sie nur in die Fugen zwischen den Fliesen.

Wollen Sie unbedingt in eine Fliese bohren?

Sie müssen die Fliese durch eine gleiche neue Fliese ersetzen, wenn Sie ausziehen.

Verboten ist das Bohren in:

- Türen,
- Fenster-Rahmen,
- Fenster-Laibungen:
Das ist die Fenster-Einfassung im Mauer-Werk.
- Außen-Wände von Balkonen oder Terrassen,
- Balkonen.

Keller

Lagern Sie nichts auf dem Fuß-Boden im Keller.
Dadurch können die Sachen kaputt gehen.
Die NWG bezahlt keine Schäden, die dadurch entstehen.

Balkone

Es dürfen keine Löcher auf dem Balkon gebohrt werden.
Markisen, Satelliten-Anlagen, Blumen-Kästen oder Solar-Paneele sind verboten.

Wohn-Umfeld

Das Waschen von Motorrädern oder Autos ist auf dem Grundstück verboten.
Sie dürfen nur zugelassene Fahrzeuge auf den Stell-Flächen der NWG parken.
Fahrräder dürfen nicht an die Haus-Wand angelehnt werden.

Versicherungen

Hausrat-Versicherung

Schließen Sie eine Hausrat-Versicherung ab.
Zum Hausrat gehören alle Gegenstände in Ihrer Wohnung.
Die Versicherung übernimmt die Kosten zum Beispiel bei:
Wohnungs-Brand, Einbruch oder Schäden durch Leitungs-Wasser.

Haftpflicht-Versicherung

Schließen Sie eine private Haftpflicht-Versicherung ab.
Die Haftpflicht-Versicherung zahlt für Schäden, die Sie bei anderen verursacht haben.
Zum Beispiel, wenn Ihre Wasch-Maschine ausläuft.



Schlüssel-Versicherung

Schließen Sie eine Schlüssel-Versicherung ab.

Wenn Sie Ihren Schlüssel verloren haben, müssen vielleicht neue Schlösser eingebaut werden. Das ist teuer.

Die Schlüssel-Versicherung übernimmt diese Kosten.

Die Versicherungen kosten nur wenig Geld.

Rechte der NWG

Die NWG setzt die Haus-Ordnung durch.

Sie müssen verursachte Schäden bezahlen.

Wenn Sie sich nicht an die Regeln halten, geht die NWG auch vor Gericht.

Die NWG kann die Haus-Ordnung ändern.